

Bern/Köniz, 30.6.2021

MEDIENMITTEILUNG

## **Trotz Corona – das Berner Gesundheits- und Sozialwesen gewinnt 1233 Fachkräfte!**

**Ein funktionierendes Sozial- und Gesundheitssystem setzt genügend bedarfsgerecht qualifiziertes Fachpersonal voraus. In Zukunft werden noch mehr Fachleute gebraucht. Denn die Zahl der pflegebedürftigen hochbetagten Menschen, der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen und die Zahl von Menschen mit psychosozialen Unterstützungsbedarf, wird weiter steigen. Die Ansprüche an die Professionalität in der Gesundheitsversorgung sowie der Sozialen Arbeit ebenfalls. Daher ist es unerlässlich, Jugendliche auszubilden, ansonsten diese morgen als Fachkräfte fehlen.**

Umso mehr erfreut es uns mit Stolz, dass trotz spezieller Umstände 1233 neue Fachkräfte für das Berner Gesundheits- und Sozialwesen ihre Ausbildung mit Erfolg abschliessen konnten. Denn als Generalistinnen und Generalisten, die in allen Versorgungsbereichen arbeiten können, werden die Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit (FaGe), die Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales (AGS) und die Fachfrauen und Fachmänner Betreuung (FaBe) den Grundstein für eine auch in Zukunft ausreichende Versorgung im Gesundheits- und Sozialwesen legen.

Trotz Corona: wir feiern in diesem Jahr mit 759 FaGe, 138 AGS und 336 FaBe ihren wohlverdienten Lehrabschluss! Wenn auch in einer etwas anderen Form als im Rahmen einer traditionellen Lehrabschlussfeier: Die drei Lehrabschlussfeiern auf Sekundarstufe II werden erstmalig von der OdA Gesundheit Bern und OdA Soziales Bern gemeinsam organisiert und speziell als Live-Stream durchgeführt. Neben geplanten Live-Schaltungen zu Absolventinnen und Absolventen mit Kurz-Interviews sowie künstlerischen Performance-Acts wird Christine Häsler, Direktorin Bildungs- und Kulturdirektion, das Grusswort an die angehenden Fachkräfte richten. Durch den Anlass führt Monika Buser, Radio BERN1.

Gerne laden wir Sie ein, die virtuellen Lehrabschlussfeiern zu besuchen:

[Link Live Stream Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit](#)

**Mittwoch, 30. Juni 2021, 17.00 Uhr**

[Link Live Stream Fachfrauen und Fachmänner Betreuung](#)

**Donnerstag, 1. Juli 2021, 17.00 Uhr**

[Link Live Stream Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales](#)

**Freitag, 2. Juli 2021, 17.00 Uhr**

**Auskünfte erteilen:**

André Pfanner-Meyer, Geschäftsführer OdA Gesundheit Bern, Tel. 031 970 40 72  
(erreichbar: Mittwoch, 30. Juni 2021, von 13.00 – 14.00 Uhr)

Mark Lehmann, Geschäftsleiter OdA Soziales Bern, Tel. 031 332 80 16  
(erreichbar: Donnerstag, 01. Juli 2021, von 13.30 – 14.30 Uhr)

**OdA Gesundheit Bern**

Die Organisation der Arbeitswelt (OdA) Gesundheit Bern ist das Dienstleistungszentrum für Bildungsfragen im Gesundheitswesen des Kantons Bern. Als Branchenvertreterin der stationären Langzeiteinrichtungen, Akutspitäler, psychiatrischen Kliniken, Rehabilitationskliniken und der Spitex koordiniert sie die berufsbildungsspezifischen Anliegen von Arbeitgeberverbänden, Arbeitnehmerorganisationen und den kantonalen Behörden.

Die OdA Gesundheit Bern setzt sich für die berufliche Nachwuchsförderung ein und unterstützt Betriebe in Ausbildungsfragen. Für die beruflichen Grundbildungen Assistent/in Gesundheit und Soziales mit eidgenössischem Berufsattest (AGS EBA) und Fachfrau/Fachmann Gesundheit mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (FaGe EFZ) organisiert sie die Überbetrieblichen Kurse (ÜK) und das Qualifikationsverfahren (QV).

Darüber hinaus gestaltet sie Bildungsgrundlagen für die berufliche Grundbildung, höhere Berufsbildung und die berufsorientierte Weiterbildung mit, damit auch in Zukunft genügend gut qualifiziertes Fachpersonal im Gesundheitswesen tätig ist.

**OdA Soziales Kanton Bern**

Als Branchenverband informiert sie über die Berufe im Sozialbereich und ist Ansprechpartnerin für Arbeitgebende, Lernende (oder Auszubildende), Interessenvertretungen und Behörden. Sie koordiniert die Anliegen der verschiedenen Beteiligten, vermittelt zwischen Theorie und Praxis, beobachtet und gestaltet die Entwicklungen in der Branche und fördert den Nachwuchs.

Konkret bieten sie folgende Dienstleistungen an:

- Beratung von Lehrbetrieben, Berufsbildenden und Auszubildenden
- Information über die Berufsfelder im Sozialbereich und deren Ausbildungen
- Stellungnahmen zu Vernehmlassungen der Berufsbildung im Sozialbereich
- Mitarbeit bei der Entwicklung neu entstehender Berufe und beim Entwerfen von Berufsprofilen
- Erarbeiten qualitativer Standards für Berufe und Ausbildung
- Evaluation und Weiterentwicklung bestehender Ausbildungen
- Organisation und Durchführung der Überbetrieblichen Kurse ÜK Fachfrau/Fachmann Betreuung FaBe
- In Zusammenarbeit mit der OdA Gesundheit Durchführung der Überbetrieblichen Kurse ÜK für die Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales
- Durchführung des Qualifikationsverfahrens für Fachpersonen Betreuung FaBe
- Angebot an Weiterbildungskursen für im Sozialbereich Tätige